

(März 2026)

Leistungskatalog

*Vorstellung der verfügbaren Coachings, Aus-und Weiterbildungen
sowie Labels und Zertifizierungen zugunsten der Leistungsträger*



FRI-COURG

SUISSE SCHWEIZ
SWITZERLAND

INHALTSVERZEICHNIS

1. Auswahlkriterien und Auszahlungsbedingungen	1
2. Nachhaltigkeitsnachweise.....	1
2.1. Warum sein Unternehmen zertifizieren lassen?	2
2.2. Anerkannte Labels und Zertifizierungen	2
2.3. Vom Swisstainable-Programm anerkannte Nachweise.....	13
3. Weiterbildungen im Bereich der Nachhaltigkeit	13
3.1. Mobilität.....	14
3.2. Produkte aus der Region.....	14
3.3. Gastfreundschaft und Servicequalität	15
3.4. Kultur	15
3.5. Diverses	15

1. Auswahlkriterien und Auszahlungsbedingungen

Touristische Leistungserbringer, die einen Nachhaltigkeitsnachweis erbringen oder eine anerkannte Weiterbildung absolvieren, erhalten vom Freiburger Tourismusverband (FTV) **einen Förderbeitrag von 35 % des Rechnungsbetrags, maximal 5'000 Franken**. Förderberechtigt sind alle Tourismusunternehmen im Kanton Freiburg, die

- **Mitglied einer dem FTV angeschlossenen Organisation** sind, und
- **sich für drei Jahre im Nachhaltigkeitsprogramm Swisstainable** der Tourismusbranche engagieren, auf einer der drei Stufen I – committed, II – engaged und III – leading. Den jährlichen Mitgliederbeitrag übernimmt der FTV im ersten Jahr vollständig, ab dem zweiten Jahr zur Hälfte.

Alle Gesuche sind an den Freiburger Tourismusverband zu richten (sustainability@fribourg.ch). Die Betriebe müssen eine **Verpflichtungserklärung** unterzeichnen, um finanzielle Unterstützung zu erhalten. Mit der Unterzeichnung bestätigt das Unternehmen, die genannten Fördervoraussetzungen zu erfüllen. Die Fördersumme wird in zwei Tranchen ausbezahlt: Die erste Zahlung (50 %) erfolgt nach Einreichung der Nachweisrechnung, und die zweite und abschliessende Zahlung nach Erhalt des Labels bzw. nach Abschluss der Weiterbildung. Die Förderung erfolgt im Rahmen der verfügbaren Fondsmittel und gilt ausschliesslich für Massnahmen, die zwischen dem 1. Januar 2025 und dem 31. Dezember 2027 begonnen wurden.

Ein touristischer Leistungsträger kann mehrfach unterstützt werden, beispielsweise für einen Nachhaltigkeitsnachweis und für eine Weiterbildung, sofern diese den in diesem Bericht festgelegten Auswahlkriterien entsprechen. Jahresbeiträge sind von der Unterstützung ausgeschlossen.

Im Rahmen dieses Projekts werden ausschliesslich Nachhaltigkeitsnachweise und Weiterbildungen finanziell unterstützt. Die Finanzierung von Infrastrukturen oder eigenen Projekten ist nicht vorgesehen. Die vorgeschlagenen Massnahmen zielen darauf ab, die Kompetenzen der touristischen Leistungsträger zu stärken.

Das Projekt wird von der Neuen Regionalpolitik (NRP) unterstützt.

2. Nachhaltigkeitsnachweise

Labels und Zertifizierungen werden in diesem Dokument als **«Nachweise»** bezeichnet. Nachweise motivieren Unternehmen, sich zu positionieren und das Thema Nachhaltigkeit innerhalb ihrer Organisation aktiv zu gestalten. Bevor ein Unternehmen einen Zertifizierungsprozess startet, kann es sinnvoll sein, zunächst eine Selbstbewertung der eigenen Ausgangslage vorzunehmen. Dies ermöglicht insbesondere, jene Bereiche zu identifizieren, in denen Verbesserungspotenzial besteht. Die Anforderungen, Einschränkungen, Kontrollen und Folgeprüfungen der Nachweise tragen dazu bei, Transparenz über die im Unternehmen umgesetzten Massnahmen zu schaffen.

Manchmal kann es schwierig sein, sich im «Dschungel» der auf internationaler Ebene bestehenden Nachweise zurechtzufinden. In diesem Dokument werden



rund zwanzig im Tourismussektor anerkannte Nachweise, Zertifizierungen oder Weiterbildungen sowie regionale Nachweise vorgestellt, **bei welchen Sie von einer entsprechenden finanziellen Unterstützung profitieren können.**

2.1. Warum sein Unternehmen zertifizieren lassen?

Nachweise und Zertifizierungen dienen als Instrumente, die jedem Unternehmen eine Struktur und Orientierung bieten. Sie sind jedoch nicht als Endziel zu betrachten. Ein im Juli 2025 veröffentlichter Bericht von VivaCity mit dem Titel «*The Score Is Not the Story*» verdeutlicht den Mehrwert eines Nachweises oder einer Zertifizierung für Unternehmen:

- Unterstützung bei der Definition des Pflichtenhefts der/des Nachhaltigkeitsverantwortlichen und beim Aufbau einer nachhaltigen Unternehmensstrategie
- Erwerb von Kompetenzen
- Monitoring nachhaltiger Aktivitäten und deren Auswirkungen
- Anreizinstrument für die Beteiligten, Förderung des Engagements für langfristige Ziele
- Senkung der Betriebskosten, Optimierung der Ressourcennutzung, Aufbau von internem Fachwissen und Zugang zu Vorteilen

Quelle: CityDNA. (2025). *The Score is Not the Story A critical Reflection on Sustainability Indexes and Certifications in City Tourism Management*. In Partnerschaft mit Simpleview, umgesetzt durch Place Generation.

Jede Struktur muss im Hinterkopf behalten, dass stets die konkrete Umsetzung im Vordergrund stehen muss.

2.2. Anerkannte Labels und Zertifizierungen

Die folgenden Nachweise werden vom Schweizer Tourismus-Verband (STV) geprüft und validiert. Das Nachhaltigkeitsprogramm Swisstainable anerkennt rund 60 Nachweise auf Stufe II – engaged oder Stufe III – leading für touristische Unternehmen in der Schweiz. Auf Grundlage von Kriterien und der Relevanz für die touristischen Leistungsträger im Kanton Freiburg wurde eine Auswahl getroffen. Grundsätzlich können alle vom STV anerkannten Nachweise unterstützt werden. Diese sind abrufbar unter: <https://www.stv-fst.ch/nachhaltigkeit/>

Der Freiburger Tourismusverband steht Ihnen gerne bei der Auswahl eines geeigneten Nachweises beratend zur Verfügung.



Nachweis	Kurzbeschreibung	Kosten und Gültigkeitsdauer	Annerkant im Programm Swisstainable	Leistungsträger-kategorie
Freiwillige Zielvereinbarung mit dem BFE und/oder dem BAFU	Zielvereinbarungen mit dem Bundesamt für Energie (BFE) und/oder mit dem Bundesamt für Umwelt (BAFU) sind ein Instrument, um die Energieeffizienz zu steigern und/oder die CO ₂ -Emissionen zu vermindern. Der Abschluss und die Einhaltung einer Zielvereinbarung ist eine der Voraussetzungen für die Verminderungsverpflichtung (CO ₂ -Abgabebefreiung) und/oder die Rückerstattung des Netzwerkzuschlags (RNZ). Energieberatungsagenturen wie Cleantech Agentur Schweiz (act) oder Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW), die vom Bund zugelassen sind, unterstützen Unternehmen bei der Analyse der Einsparpotenziale und der Vereinbarung konkreter, ambitionierter Ziele.	Preis auf Anfrage im Allgemeinen 10 Jahre	Level II - engaged (in Kombination)	Alle Sektoren
Kantonale Zielvereinbarungen (KZV)	Kantonale Zielvereinbarungen (KZV) zur Verminderung der CO ₂ -Emissionen und/oder zur Reduktion des Energieverbrauchs werden analog zu den Nachweisen « Freiwillige Zielvereinbarungen mit dem BFE und/oder dem BAFU » anerkannt.	Preis auf Anfrage im Allgemeinen 10 Jahre	Level II - engaged (in Kombination)	Alle Sektoren
Carbon Fri	Die anfangs 2018 gegründete Stiftung vergibt das Label «Carbon Fri» an Freiburger Unternehmen, welche sich dafür einsetzen, ihre CO ₂ -Emissionen zu reduzieren und pro freigesetzte Tonne CO ₂ , in die Stiftung zu investieren. Das gesamte Geld, das so eingenommen wird, wird an die lokale Wirtschaft zurückverteilt, indem lokale Projekte unterstützt werden, welche mit dem Zweck der Stiftung in Verbindung stehen und von bereits existierenden Subventionsprogrammen nicht profitieren können. Gutes Beispiel <i>Fünf Tourismusorganisationen – Les Paccots - La Veveyse Tourisme, Romont Région, Freiburg Tourismus und Region, Estavayer-le-Lac Region sowie der Freiburger Tourismusverband – haben eine CO₂-Bilanz erstellt und wurden</i>	Der Betrag ist proportional zu den verursachten CO ₂ -Emissionen: CHF 10.- pro Tonne CO ₂ , mindestens CHF 500.- und höchstens CHF 5'000.- 1 Jahr	Level II - engaged (in Kombination)	Alle Sektoren



	mit dem Carbon Fri Label ausgezeichnet. Damit unterstreichen sie ihr Engagement, ihre Emissionen nachhaltig zu reduzieren.			
Cause We Care (myclimate)	myclimate «Cause We Care» ist die Initiative für Klimaschutz und nachhaltigen Tourismus in der Schweiz. Gemeinsam engagieren sich Unternehmen der Tourismusbranche, Verbände und Privatpersonen aktiv für den Klimaschutz. Dank myclimate «Cause We Care» können Tourismuspartner auf unkomplizierte Weise eine CO ₂ -Bilanzierung durchführen, den Mittelzufluss für interne Nachhaltigkeitsmassnahmen erhöhen und diese einfach planen. Gleichzeitig können Mitarbeitende und Gäste auf dem Weg Richtung Netto-Null mit an Bord geholt werden.	Zwischen CHF 960.-, CHF 2'800.- und CHF 5'800.-, je nach Grösse des Unternehmens. Die Übersichtstabelle ist hier verfügbar . Je nach Gültigkeitsdauer des Nachhaltigkeitszertifikats.	Level II – engaged (in Kombination)	Alle Sektoren
ClimateActions 4 Companies	Im Rahmen des Programms ClimateActions 4 Companies von MYBLUE-PLANET setzen touristische Betriebe konkrete Klimaschutzmassnahmen (Climate Actions) auf dem Weg Richtung Netto-Null um. Dabei erhalten sie breite Hilfestellungen von der Analyse, Planung, Umsetzung bis zum Monitoring von Climate Actions, sowie bei Kommunikation und Employee Engagement. Mitarbeitende werden direkt involviert, motiviert und sensibilisiert und tragen somit aktiv zum Klimaschutz bei.	Preis auf Anfrage 10 Jahre	Level II – engaged (in Kombination)	Alle Sektoren
EarthCheck	EarthCheck Certified ist ein Umweltzertifizierungs- und Benchmarking-Programm für die Reise- und Tourismusbranche. Das Programm enthält ein Benchmarking und eine Zertifizierung. Basierend auf einer quantitativen Bewertung der ökologischen und sozialen Leistung im Vergleich zu Baseline- und Best-Practice-Werten des Sektors folgt die Zertifizierung, welche die Einhaltung der EarthCheck-Standards durch ein unabhängiges Audit verifiziert.	Ab 6'600 \$AU pro Jahr 3 Jahre	Level III - leading	Alle Sektoren
ECOCAMPING	ECOCAMPING ist eine europaweite Auszeichnung für Campingunternehmen mit vorbildlichem Nachhaltigkeitsengagement. Zu den Anforderungen gehören u.a. die Analyse und Umsetzung wesentlicher Massnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung, sowie die Dokumentation und das Monitoring von relevanten Umwelt- und Sozialindikatoren inkl. CO ₂ -Bilanzierung. Die Erfüllung der Kriterien wird durch ein unabhängiges Audit vor Ort überprüft.	Ca. 2'000 € plus ein jährlicher Beitrag von ca. 770 €, je nach Grösse des Campings 3 Jahre	Level III - leading	Beherbergung



	Gutes Beispiel <i>Der TCS Camping Salavaux Plage ist mit dem ECOCAMPING Label ausgezeichnet und engagiert sich auf Level 2 des Programms Swisstainable.</i>			
EcoCook 1) Initial Audit 2) Level I bis II 3) Level III bis Platinum	Die EcoCook-Zertifizierung ist eine Nachhaltigkeitszertifizierung für Gastronomiebetriebe (Restaurants und Caterer) mit unterschiedlichen Anforderungs- und Auszeichnungslevels. Die Zertifizierungskriterien umfassen alle Aspekte des Restaurants und werden in acht Kapitel eingeteilt. Das Zertifizierungsprogramm ermöglicht teilnehmenden Betrieben ihre Praktiken zu verbessern, Umwelt- und soziale Auswirkungen zu reduzieren, Kosten zu senken und sich zu differenzieren. Die Leveleinstufung beginnt beim Initial Audit gefolgt von Level I bis IV und Silber, Gold und Platinum.	Preis auf Anfrage Initial Audit 1 Jahr Level I bis Platin: 3 Jahre	Initial Audit Level II – engaged (in Kombination) Level I bis II Level II – engaged (als Einzelnachweis) Level III bis Platinum Level III – leading	Gastronomie
Equal Salary	Im Rahmen der Equal Salary-Zertifizierung wird der Lohnunterschied zwischen Männern und Frauen bei gleicher Arbeit analysiert. Der Unterschied muss $\leq 5\%$ und der Regressionskoeffizient $\geq 90\%$ sein. Ein Team von PwC führt einen Besuch vor Ort durch, um folgende Punkte zu prüfen: • Verpflichtung des Managements zur Gleichbehandlung von Männern und Frauen • Integration von Strategien für Lohn- und Chancengleichheit in HR-Prozesse und -Richtlinien • Wahrnehmung der Mitarbeitenden bezüglich der Gleichbehandlungspraxis des Unternehmens	Preis auf Anfrage 3 Jahre	Level II – engaged (in Kombination)	Alle Sektoren
esg2go – verified rating	Esg2go ist ein aus der KMU-Praxis heraus entwickeltes Rating- und Reporting System. Es bietet ein klares, faires, branchen- und grössenbezogenes Scoring über die drei Nachhaltigkeitsdimensionen hinweg. Esg2go zeigt KMUs den Stand ihrer Nachhaltigkeit (i.e. Zukunftsfähigkeit) und wohin ihre Entwicklung gehen sollte. Dabei werden finanzielle und nicht-finanzielle Daten berücksichtigt. Das Rating bietet ein solides Benchmarking, indem es die industriespezifische Nachhaltigkeitsleistung quantitativ mess- und vergleichbar	Zwischen CHF 350.- und CHF 750.- pro Jahr 2 Jahre	Level II – engaged (Als Einzelnachweis), mindestpunktzahl Footprint 65, mit Eingabe Finanzdaten	Alle Sektoren



	macht und international anerkannte Reporting-Standards, wie zum Beispiel GRI, integriert. Es handelt sich um eine der meistverbreiteten Zertifizierungen im Programm Swisstainable.			
Fait Maison	Das Label Fait Maison (hausgemacht) zeichnet Restaurants aus, die ihre Speisen vollständig oder zum grössten Teil in ihren Küchen zubereiten, ohne küchenfertige Produkte und Fertiggerichte zu benutzen. Zu den Anforderungen gehört das Unterzeichnen einer Charta, das entsprechende Gestalten der Speisekarte sowie eine Erstkontrolle durch die Labelorganisation. Gutes Beispiel <i>Das Restaurant „Le Jardin“ der "Domaine Notre-Dame de la Route" ist mit dem Label "Fait Maison" ausgezeichnet. Zudem engagiert es sich bei „Fourchette Verte Amatera“ und „Cuisinons notre région“, um eine qualitativ hochwertige Küche zu gewährleisten, welche den Grundsätzen der nachhaltigen Entwicklung entspricht.</i>	Jährlicher Beitrag von CHF 350.- 1 Jahr	Level II – engaged (in Kombination)	Gastronomie
Green Globe	Green Globe ist eine internationale Zertifizierung mit einem Gütesiegel für die Reise- und Tourismusindustrie mit drei Auszeichnungsstufen in Abhängigkeit der Kriterien Erfüllung und Mitgliedschaftsjahre: Certified Member, Gold Member oder Platinum Member. Zur Zertifizierung als «Certified Member» muss ein Unternehmen jedes Kriterium erfüllen und zusammen mit den jeweils zugeordneten Indikatoren mindestens 51% erreichen. Um die Zertifizierung aufrechtzuerhalten, muss eine jährliche Leistungsverbesserung der erzielten Kriterien erreicht werden. Die Bewertung erfolgt durch ein unabhängiges Audit vor Ort sowie durch Desktop-Audits.	Ab 715 €, je nach Anzahl der Gästezimmer oder der Angestellten. Die Tabelle ist hier verfügbar. 1 Jahr	Level III - leading	Alle Sektoren
Green Key (FEE)	Green Key ist ein freiwilliges Öko-Zertifizierungsprogramm und der führende Standard für herausragende Leistungen im Bereich der Umweltverantwortung und der nachhaltigen Betriebsführung in der Tourismusbranche. Die hohen Nachhaltigkeitsstandards, die von Green Key-zertifizierten Betrieben erwartet werden,	575 € für das Audit (einmalige Kosten) + zusätzlich jährliche Gebühren:	Level III - leading	Alle Sektoren



	werden durch einen strengen Kriterienkatalog, strenge Dokumentation, häufige Audits vor Ort und die Überprüfung durch Dritte gewährleistet. Green Key kann von Hotels, Herbergen, kleinen Unterkünften, Campingplätzen, Ferienparks, Konferenzzentren, Restaurants und Attraktionen in Anspruch genommen werden. Das Green Key-Programm wird von der Foundation for Environmental Education (FEE) und ihren nationalen Mitgliedsorganisationen verwaltet.	Beherbergungsbetriebe zwischen 1000 € und 1075 € pro Jahr. Gastronomie und kleine Beherbergungsbetriebe: ca. 575 € pro Jahr Die Tabelle ist hier verfügbar. 3 Jahre		
GreenSign	Die GreenSign Hotel Zertifizierung steht für ein integriertes Prüfsystem, das ökologische, soziale und ökonomische Aspekte der Hotelführung in über 130 Kriterien in 10 Kernbereichen strukturiert, evaluiert und dokumentiert. Der Betrieb füllt den Ist-Zustand online in einem Bewertungstool aus. Die Angaben werden zunächst durch die GreenSign Experten geprüft. Anschliessend erfolgt ein Audit vor Ort, wobei sämtliche Angaben auf den Prüfstand gestellt werden. Nach Abschluss der Prüfung wird der Konformitätsgrad der Übereinstimmung mit den GreenSign Kriterien bestimmt. Dieser wird in einem Widget abgebildet, welches der Betrieb für die Aussenkommunikation verwenden darf. Die Zertifizierung gilt für 3 Jahre. In den zwei Folgejahren der Zertifizierung ist jeweils ein Zwischenaudit möglich. Basis hierfür ist ein vom Hotel individuell festgelegtes Massnahmenprogramm zu Beginn des Zertifizierungsprozesses.	1'950 € für das Audit (einmalige Kosten) + zusätzlich jährliche Gebühren: Hotel: zwischen 250 € und 2'100 € pro Jahr, je nach Anzahl Zimmer. Gastronomie: ab 500 € pro Jahr, je nach Umsatz. Die Tabelle ist hier verfügbar. 3 Jahre	Level III - leading Die Nachhaltigkeitsleistung wird in einem Konformitätsgrad dargestellt, wobei eine GreenSign Konformität ab 70 Prozent für das Swisustainable-Programm anerkannt wird	Beherbergung Gastronomie
ibex fairstay	ibex fairstay begleitet Betriebe auf dem Weg zur nachhaltigen Betriebsführung. Es zeichnet Hotels, Hostels, Gastronomiebetriebe, Camping und Ferienwohnungsanbieter aus, welche ihre Verantwortung für ein nachhaltiges Handeln überdurchschnittlich gut wahrnehmen. Die ganzheitliche Unterstützung beinhaltet die fünf Dimensionen Management, Ökologie, Regionalität, Soziales und Finanzen & Performance. Anhand eines Massnahmenkataloges sowie von gestützten Berechnungen und Analysen werden praktische Verbesserungsmöglichkeiten aufgezeigt. Je nach	Je nach Umsatz: zwischen CHF 1'400.- und CHF 10'400.-, zzgl. jährlicher Gebühren zwischen CHF 950.- und CHF 5'900.- Tabelle hier ersichtlich ici 3 Jahre	Level III - leading	Beherbergung Gastronomie



	Nachhaltigkeitsleistung werden die Betriebe mit unterschiedlichen Bewertungsstufen ausgezeichnet. Gutes Beispiel <i>Die Jugendherberge Avenches ist mit „ibex gold“ ausgezeichnet. Zudem wurde sie von HotellerieSuisse geprüft und zertifiziert – dank ihren umweltfreundlichen Massnahmen sowie der umgesetzten Projekte im Bereich der sozialen Nachhaltigkeit.</i>			
ISO 9001	Die Norm ISO 9001:2015 legt die Anforderungen an ein umfassendes betriebliches Qualitätsmanagementsystem fest. Sie gilt für eine Organisation, die nachweisen muss, dass sie in der Lage ist, Produkte und Dienstleistungen bereitzustellen, die die Anforderungen der Kundschaft und die geltenden gesetzlichen und behördlichen Anforderungen erfüllen, und dass sie die Kundenzufriedenheit erhöhen will. Alle Anforderungen sind generisch und auf jede Organisation anwendbar. Es handelt sich um eine der am weitesten verbreiteten Zertifizierungen im Programm Swisstainable. Gutes Beispiel <i>Die Domain Notre-Dame de la Route erfüllt die Normen ISO 9001. Zusätzlich ist der Betrieb mit dem Label «Fait Maison» für sein Restaurant «Le Jardin» zertifiziert und gelangt damit im Programm Swisstainable auf Level 2.</i>	ISO stellt Standards für einige hundert Franken zur Verfügung, danach ist ein externes Audit obligatorisch. Weitere Informationen finden Sie hier. 3 Jahre	Level II – engaged (in Kombination)	Alle Sektoren
ISO 9001 / 14001 in Kombination	Die Norm ISO 9001 legt die Anforderungen an ein umfassendes betriebliches Qualitätsmanagementsystem fest. Sie gilt für eine Organisation, die nachweisen muss, dass sie in der Lage ist, Produkte und Dienstleistungen bereitzustellen, die die Anforderungen der Kundschaft und die geltenden gesetzlichen und behördlichen Anforderungen erfüllen, und dass sie die Kundenzufriedenheit erhöhen will. Alle Anforderungen sind generisch und auf jede Organisation anwendbar. Eine Zertifizierung nach ISO 14001 ergänzt ISO 9001 bezüglich der	ISO stellt Standards für einige hundert Franken zur Verfügung, anschliessend ist ein externes Audit obligatorisch. Weitere Informationen finden Sie hier. 3 Jahre	Level III - leading	Alle Sektoren



	Umweltaspekte. Beide Normen werden durch unabhängige Auditoren vor Ort überprüft. Es handelt sich um eine der am weitesten verbreiteten Zertifizierungen im Programm Swisstainable. Gutes Beispiel <i>Electrobroc erfüllt die Normen ISO 9001 und ISO 14001 und gelangt damit auf das höchste Niveau im Programm Swisstainable. Zusätzlich stellt das Unternehmen seine Barrierefreiheitsdaten über OK:GO zur Verfügung.</i>			
ISO 20121	ISO 20121:2024 wurde entwickelt, um Veranstaltungen beim Management ihrer Nachhaltigkeit zu unterstützen und einen verantwortungsvolleren Konsum zu fördern. Die Norm kann auf Organisationen aller Arten und Grössen angewandt werden. Der flexible Ansatz der ISO 20121 bedeutet, dass sie für alle Arten von Veranstaltungen verwendet werden kann. ISO 20121 bezieht sich auf alle Phasen der Lieferkette einer Veranstaltung und enthält Leitlinien für die Überwachung und Messung. In der Schweiz hat sich die acting responsibly AG als Experte für nachhaltiges Eventmanagement am Revisionsprozess der Norm ISO 20121 beteiligt. Mit mehr als 10 Jahren Erfahrung unterstützt das Unternehmen die Veranstaltungsbranche bei der Anwendung dieses flexiblen Standards. Zertifizierungen durch acting responsibly können aktuell bei Swisstainable anerkannt werden.	ISO stellt Standards für einige hundert Franken zur Verfügung, anschliessend ist ein externes Audit obligatorisch. Weitere Informationen finden Sie hier. 3 Jahre	Level III - leading	Veranstaltungen
Regionallabels regio.garantie Romandie	regio.garantie Romandie ist die Dachorganisation der Regionallabels der Romandie. Gastronomiebetriebe mit einem solchen Regionallabel müssen eine bestimmte Anzahl regionaler Gerichte und Getränke anbieten.	Kostenlos 2 Jahre	Level II – engaged (in Kombination)	Gastronomie



OK:GO-Initiative (Barrierefreie Schweiz)	Ziel der OK:GO-Initiative ist es, dass touristische Leistungsträger aktuelle Informationen über die Zugänglichkeit ihrer Angebote systematisch erfassen und kommunizieren. Bei der Initiative geht es um reine Informationsvermittlung. Sie steht allen touristischen Leistungsträgern offen. Gutes Beispiel <i>Viele touristische Leistungsträger haben sich dazu verpflichtet, ihre Informationen zur Zugänglichkeit (Barrierefreiheit) ihrer Standorte im Kanton Freiburg bereitzustellen. Machen auch Sie mit!</i>	Kostenlos unbegrenzt	Level II – engaged (in Kombination)	Alle Sektoren
Pro Infirmis	Die Sichtbarmachung der Zugänglichkeit ist auch das Ziel des Nachweises «Pro Infirmis geprüft». Die detaillierten Daten von Pro Infirmis werden über Schnittstellen auf Websites von Partnerorganisationen wie etwa Tourismusorganisationen, OK:GO, Claire & George und anderen veröffentlicht. Touristische Betriebe, die durch Pro Infirmis geprüft werden, können die Zugänglichkeitsdaten über die Nutzung des OK:GO Emblems auf ihrer Website veröffentlichen und so ihre Zugänglichkeitsdaten sichtbar machen. Gutes Beispiel <i>Viele touristische Leistungsträger haben sich dazu verpflichtet, Angaben zur Barrierefreiheit ihres Standorts im Kanton Freiburg bereitzustellen. Machen auch Sie mit!</i>	Audit kostenlos im Jahr 2026 (Projekt «Touristische Barrierefreiheit» des FTV). Der reguläre Preis liegt zwischen CHF 250.- und CHF 300.-. unbegrenzt	Level II – engaged (in Kombination)	Alle Sektoren
smart event smart event +	smart event und smart event + legen bei der Organisation von temporären Veranstaltungen sowie in öffentlichen Einrichtungen besonderen Wert auf Organisation, Sicherheit, Prävention und Nachhaltigkeit. Dieses Freiburger Label wurde 2017 lanciert und wird von REPER (Gesundheitsförderung und Prävention) betreut. Es bietet Begleitung und Unterstützung bei der Auswahl und Umsetzung geeigneter Massnahmen. Im Rahmen der Zertifizierung, erhalten die Organisatorinnen und Organisatoren zudem kostenlosen Zugang zu Material sowie verschiedene Vorteile, die von zahlreichen Partnern angeboten werden. Im	Kostenlos Dauer der Veranstaltung und jährliche Wartung für öffentliche Einrichtungen.	Momentan, nicht im Programm annerkannt	Événementiel Gastronomie



	Gegenzug verpflichten sie sich, die im Labelprozess ausgewählten präventiven, sicherheitsrelevanten, organisatorischen und nachhaltigen Massnahmen einzuhalten. Der Labelprozess wird in Begleitung und Zusammenarbeit mit den Behörden und dem Verein REPER durchgeführt.			
Swiss Triple Impact Programm	Das Swiss Triple Impact Programm unterstützt Schweizer Organisationen dabei, eine klare Nachhaltigkeitsstrategie zu entwickeln. Anhand der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) wird - unabhängig von Grösse und Branche - in den drei Schritten «Priorisieren», «Planen» und «Transformieren» eine klare und massgeschneiderte Nachhaltigkeitsstrategie definiert.	Zwischen CHF 900.- und CHF 12'400.-, je nach Umsatz. Die Tabelle ist hier verfügbar . 1 Jahr	Level II – engaged (in Kombination)	Alle Sektoren
TourCert 1) Qualified 2) Certification	TourCert Qualified Einen ersten Schritt in Richtung Nachhaltigkeit bietet TourCert Qualified. Die Qualifizierung wird für ein Jahr anerkannt. Voraussetzung für die Fortführung ist die regelmässige Aktualisierung des Selfchecks und des Verbesserungsprogramms. TourCert Certified International anerkannte Unternehmenszertifizierung mit einem Gütesiegel für Nachhaltigkeit im Tourismus. Tourismusunternehmen müssen einen Nachhaltigkeitsbericht mit entsprechend vorgängigen Ist-Analysen sowie ein kontinuierliches Verbesserungsprogramm erstellen. Die Prüfung wird in einem unabhängigen Gutachten u.a. durch ein Audit vor Ort durchgeführt. Über die anschliessende Zertifizierung entscheidet der TourCert-Zertifizierungsrat. Gutes Beispiel <i>Die Reisebüros von Kuoni sind TourCert-zertifiziert. Als erster TourCert-zertifizierter Reiseveranstalter der Schweiz engagiert sich Kuoni mit konkreten Massnahmen – vom Kinderschutz bis hin zum Klimaschutz.</i>	Level Qualified 250 € pro Jahr 1 Jahr Level Certified Ab 900 € pro Jahr, je nach Grösse und Umsatz des Unternehmens 3 Jahre	Level Qualified Level II – engaged (in Kombination) Level Certification Level III - leading	Alle Sektoren



WASSER FÜR WASSER (WfW) GREEN HOTEL UND GREEN	WfW GREEN HOTEL und GREEN ist ein Konzept von WASSER FÜR WASSER, bei dem Hotels, Gastrobetriebe und andere Beherbergungsbetriebe, wo immer sinnvoll und möglich auf Markenwasser verzichten. Mindestanforderung ist, dass in der hoteleigenen Gastronomie und auf den Hotelzimmern Leitungswasser angeboten wird. Mindestens 10% des gesamten Wasserumsatzes und eine Übernachtungspauschale werden an die WfW-Projektarbeit in Sambia und Mosambik gespendet. Der Verzicht auf Markenwasser schont die Umwelt, spart Platz, reduziert den Aufwand und senkt Kosten im Betrieb. Gutes Beispiel <i>Das Hotel-Restaurant Fein & Sein in Schwarzsee engagiert sich mit Wasser für Wasser für eine Reduktion des Wasserverbrauchs. Zusammen mit der Bereitstellung von Barrierefreiheitsdaten mit OK:GO erreicht der Betrieb zudem Stufe 2 im Programm Swisstainable.</i>	Preis auf Anfrage Je nach Gültigkeitsdauer des Nachhaltigkeitszertifikats	Level II – engaged (in Kombination)	Beherbergung Gastronomie
--	---	---	--	-------------------------------------



2.3. Vom Swisstainable-Programm anerkannte Nachweise

Swisstainable ist das Schweizer Nachhaltigkeitsprogramm aus dem Tourismus für den Tourismus. Im Fokus steht die nachhaltige Entwicklung des Tourismuslands Schweiz. Eine Teilnahme am Nachhaltigkeitsprogramm steht allen touristischen Betrieben und Organisationen in der Schweiz offen. Um die unterschiedlichen Voraussetzungen und den unterschiedlichen Grad des Engagements zu berücksichtigen, ist das Programm in drei Levels unterteilt:

- 1) **Level 1 – committed:** Auf diesem Level bekennen Betriebe zu einer nachhaltigen Unternehmensführung und entwickeln sich laufend weiter.
- 2) **Level II – engaged:** Diese Betriebe verfügen zusätzlich über einen auf diesem Level anerkannten Einzel- respektive mindestens zwei Kombinationsnachweise.
- 3) **Level III – leading:** Diese Betriebe verfügen über mindestens ein Nachhaltigkeitszertifikat, das alle Dimensionen der Nachhaltigkeit abdeckt und regelmässig extern überprüft wird.

Das Programm stellt keine neue Zertifizierung dar, sondern basiert auf bestehenden Nachhaltigkeitsnachweisen. Die anerkannten Nachweise werden von einer Expertengruppe analysiert und validiert.

Quelle: STV: <https://www.stv-fst.ch/swisstainable>

3. Weiterbildungen im Bereich der Nachhaltigkeit

Coachings und Weiterbildungen sind notwendig, um das Kompetenz- und Wissensniveau innerhalb eines Unternehmens zu erhöhen oder aufrechtzuerhalten. In einer sich ständig wandelnden Welt und unter dem Druck des Klimawandels ist die Dringlichkeit aktueller denn je.

Diese Weiterbildungen werden von Fachorganisationen in Bereichen wie Mobilität, Gastronomie oder Hotellerie angeboten. Nachfolgend wird eine nicht abschliessende Liste von Weiterbildungen unterschiedlicher Dauer und Kosten aufgeführt. **Die Weiterbildungen profitieren von einer entsprechenden finanziellen Unterstützung in Höhe von 35 % des Gesamtbetrags, bis zu einem Maximalbetrag von CHF 5'000.-.** Die Auswahlkriterien für diese Unterstützung sind dieselben wie diejenigen für den Erwerb von Nachhaltigkeitsnachweisen.

Der Freiburger Tourismusverband und sein Kompetenzzentrum Nachhaltigkeit steht Ihnen gerne für Coachings und Beratungen zur Verfügung:

Freiburger Tourismusverband
sustainability@fribourg.ch
026 407 70 20
Rue St-Pierre 6A, Postfach, 1701 Freiburg



3.1. Mobilität

Mobilitätsplan für Unternehmen

Das Merkblatt der Agglo Freiburg versteht sich als Ergänzung zu Mobilitätsformen und stellt Massnahmen für eine nachhaltige Mobilität vor. Der Leitfaden fasst die für Unternehmen relevanten und nützlichen Informationen zur Mobilität der Mitarbeitenden übersichtlich zusammen. Zudem enthält er Beispiele von Mobilitätslösungen aus Unternehmen im Kanton Freiburg.

Kosten: kostenlos

Link: <https://www.agglo-fr.ch>

Ausbildungskurs Mobility Management

Die Agglomeration Fribourg bietet drei Weiterbildungstage zur Erarbeitung und zum Monitoring eines betrieblichen Mobilitätsplans an.

Kosten: CHF 1'500.- für Unternehmen innerhalb der Agglomeration Freiburg und CHF 1'800.- für Unternehmen ausserhalb der Agglomeration

Tourismusförderung: in Höhe von 35 %

Link: <https://www.agglo-fr.ch>

Netzwerk SUMO « Sustainable Mobility » von EnergieSchweiz

SUMO ist ein Netzwerk und eine Dialogplattform, welche Unterstützung und Dokumentation zur Verfügung stellt. Die meisten vom Netzwerk SUMO organisierten Veranstaltungen finden in Gruppen und in mehreren Sprachen statt. Die konkrete Lösung des Netzwerks heisst «Innovation Sprints» und ermöglicht konkrete Massnahmen zu entwickeln und zu testen sowie sich branchenübergreifend mit anderen Unternehmen in der Schweiz zu vernetzen.

Kosten: kostenlos, Anmeldung erforderlich

Link: <https://www.energieschweiz.ch/mobilitaet/sumo>

Mobilservice

Mobilservice ist die Plattform für nachhaltige Mobilität und Mobilitätsmanagement in der Schweiz. Die Website bietet Praxisbeispiele, Webinare sowie einen Veranstaltungskalender mit Events und Weiterbildungen rund um nachhaltige Mobilität.

Kosten: kostenlos

Link: <https://www.mobilservice.ch>

3.2. Produkte aus der Region

Weiterbildungen von GastroFribourg

Der Arbeitgeberverband für die Restauration und Hotellerie des Kantons Freiburg, GastroFribourg, bietet verschiedene Weiterbildungen an – unter anderem in den Bereichen Gastronomie, Önologie, Leadership sowie Management und Kommunikation. Zusätzlich werden Kurse zu Nachhaltigkeitsmanagement, zum



Trend Smart Food sowie zu Produkten und Weinen aus der Region Freiburg angeboten.

Kosten: kostenlos für Betreiberinnen und Betreiber sowie für das Personal von öffentlich zugänglichen Betrieben im Kanton Freiburg.

Link: <https://www.gastrofribourg.ch/>

3.3. Gastfreundschaft und Servicequalität

HotellerieSuisse

Das vom Branchenverband HotellerieSuisse initiierte digitale «Hotel der Nachhaltigkeit» stellt Massnahmen vor, wie man ein nachhaltiger Beherbergungsbetrieb werden kann.

Kosten: auf Anfrage

Link: <https://www.hotelleriesuisse.ch/>

3.4. Kultur

Verband der Museen der Schweiz

Museums.ch ist eine Plattform, die von ICOM Schweiz und vom Verband der Museen Schweiz getragen wird. Sie fördert den Austausch zwischen den Institutionen, schafft Mehrwert und stellt die Qualität sicher. Auf der Plattform werden Weiterbildungen sowie Beratungs- und Unterstützungsangebote angeboten. Ein Themenbereich ist der «Nachhaltigkeit im Museum» gewidmet und stellt unter anderem Publikationen, Instrumente und Praxisbeispiele zur Verfügung: <https://www.happymuseums.ch/>

Kosten: auf Anfrage

Link: <https://www.museums.ch/>

3.5. Diverses

Zusätzliche Weiterbildungen oder Kurse mit Zertifikat im Bereich Nachhaltigkeit im Tourismus, welche Themen von Management bis hin zu Biodiversität abdecken, befinden sich auf der Nachhaltigkeitsplattform vom Schweizerischen Tourismus-Verband: <https://www.stv-fst.ch/nachhaltigkeit/>



FREIBURGER TOURISMUSVERBAND

Rue Saint-Pierre 6A

Postfach

1701 Fribourg

+41 (0)26 407 70 20

secretariat@fribourg.ch

fribourg.ch

uft-ftv.ch

f facebook.com/FribourgCHFR
@ instagram.com/fribourgch
tiktok.com/@fribourgch
in linkedin.com/company/uft-ftv
p pinterest.com/fribourgch
youtube.com/@Fribourg_CH
library.fribourg.ch
fribourg.ch/fr/blog

FRI♥OURG

SUISSE SCHWEIZ
SWITZERLAND

